

Anforderungen des Unterrichts in der Zeit der Corona-Pandemie

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über dringende Erfordernisse der Zusammenarbeit von Schüler*innen, Schule und Ausbildungsbetrieben im Rahmen der aktuellen Erlasse, des Niedersächsischen Schulgesetzes und auf Basis unserer nunmehr einwöchigen Erfahrung mit der neuen Hygieneverordnung in Kenntnis setzen...

- Der Unterricht erfolgt nun spätestens seit dem 22.04.2020 für alle Schüler*innen verbindlich in digitaler Form bzw. nach Rücksprache mit den Lernenden auch analog. Bereits vor den Osterferien wurden unsere Schüler*innen und Auszubildenden vielfach mit Aufgaben unterstützt.
- Seit dem 27.04.2020 findet im Rahmen der **Stufe A** die Präsenzbeschulung der Abschlussklassen statt.
- Wie das Kultusministerium mitgeteilt hat, wird es eine vollkommene Öffnung der Schulen in diesem Schuljahr nicht mehr geben – wohl aber die **Kombination von Präsenzunterricht und „Lernen zuhause“**.
- Wir konnten in den vergangenen Wochen bereits Erfahrungen sammeln, die wir nutzen, um Ihnen hier konkrete Hinweise für Ihren erfolgreichen Schulbesuch zu geben.
- Der Übersicht halber sind diese Aspekte kurz und bündig zusammengestellt. Bitte fragen Sie bei Unklarheiten unbedingt nach und kontaktieren Sie dafür bitte Ihre [bekannten Ansprechpartner](#).

Sie sind zur Einhaltung der Schulordnung insbesondere in der Anwendung der Hygienevorschriften verpflichtet, d.h.

- Informieren Sie sich über unsere [Hygienevorschriften](#) auf unserer Homepage
- Erkrankte Schüler*innen mit Erkältungssymptomen dürfen die Schule nicht besuchen
- Bitte denken Sie auch an die Maskenpflicht in den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die Schulpflicht besteht auch für die digitale Beschulung „Lernen zuhause“

Sowohl der Präsenzunterricht als auch das „Lernen zuhause“ unterliegt der **Schulpflicht**.

- Ausschließlich auf Antrag berechtigt freigestellte Schüler*innen müssen nicht zum Präsenzunterricht erscheinen.
- Unentschuldigtes Fehlen wird entsprechend dokumentiert.

Die digitale Beschulung „Lernen zuhause“

- Der Umfang der digitalen Aufgabenstellungen erfordert ihre Mitarbeit im Umfang von **6 Stunden pro Unterrichtstag**
- Das „Lernen zuhause“ wird von unseren Lehrkräften über **Office 365 TEAMS** organisiert. Auch hier sind Sie zur Teilnahme verpflichtet.
- Die Organisation von Videochats im Rahmen Ihres aktuellen Stundenplans obliegt den Lehrkräften, auch hier ist Ihre Teilnahme verpflichtend.
- Sollten Sie Schwierigkeiten bei den Ausarbeitungen Ihrer Aufgaben haben, nutzen Sie die festen Zeitfenster Ihrer Lehrkräfte, die Ihnen bekannt gegeben worden sind, um Hilfestellung zu bekommen
- **Die Mitarbeit und Ausarbeitung der zugestellten Aufgaben wird bewertet.** Die Lehrkräfte sind beauftragt, Ihre Leistung und Mitarbeit weiterhin zu bewerten. Ihre Mitarbeit ist also nicht freiwillig. Leistungsverweigerung in Form von nicht bearbeiteten Aufgaben wird in die Bewertung einbezogen.
- **Die Notenzusammensetzungen und Bewertungen werden Ihnen von den Lehrkräften dargelegt.** Über Ihren Notenstand und Bewertungskriterien informieren Sie Ihre Lehrkräfte wie auch sonst üblich. **Alle in der Zeit bis zum Schuljahresende erarbeiteten Leistungen werden Bestandteil der Gesamtnoten.** Auch wenn der Kultusminister deutlich gemacht hat, dass Lehrkräfte „milde“ bewerten und die häuslichen Umstände angemessen berücksichtigen sollen, bedeutet das keinesfalls, dass die Notengebung die oben genannten Aspekte (unentschuldigtes Fehlen, Nichtbearbeitung von Aufgaben) nicht eingerechnet werden.

Betriebe/ Ausbilder

müssen Ihre Auszubildenden für das „Lernen zuhause“ genauso wie für den Präsenzunterricht für die entsprechenden Unterrichtstage freistellen.

Bedarf an Unterstützung im Umgang mit digitalen Endgeräten

- Ihren Bedarf an Unterstützung im Umgang mit digitalen Endgeräten **melden Sie bei Ihren Ansprechpartnern in der Schule.**
- Wenn Ihnen digitale Möglichkeiten **völlig fehlen**, melden Sie dies den Klassenlehrern.
- Bei **technischen Problemen** können Schüler*innen Hilfe erwarten, sofern die Probleme konkret beschrieben sind und in der Anwendung des Programms liegen. Die Lehrkräfte helfen hier weiter.

Das gemeinsame Lernen fehlt Ihnen doch?

- Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Gruppenarbeit und den Austausch zwischen Klassenkameraden per Office 365 TEAMS.

Beratungsangebote der Schule

Die Schule bietet Ihnen [umfangreiche Beratungsangebote](#) ...

Wenn Unklarheiten bestehen z.B.

- der gewünschte Ausbildungsplatz ggf. nicht mehr sicher ist ...
- Überlastung und Ängste bestehen, wie es im kommenden Schuljahr weitergeht ...
- eine Schullaufbahnberatung erforderlich ist und anderes mehr ...

dann wenden Sie sich bitte an uns!

Neben der Schulleitung und Ihren Lehrkräften ist das [Beratungsteam der BBS Soltau](#) für Sie da. Ob Schüler*in, Azubi oder Erziehungsberechtigte – hier gibt es für Sie kompetente Zuhörer*, die Ihr Anliegen unterstützen, das bestehende Netzwerk nutzen und Sie weiter auf dem Lösungsweg begleiten. Auch die [Jugendberufsagentur](#) im Hause der BBS Soltau ist mit dem Beratungsteam in Kontakt.

Wir wünschen Ihnen alles Gute. Bleiben Sie achtsam für sich und andere.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleiterin